

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: www.reinhardt.ch

reinhardt

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 9. August 2019 – Nr. 32



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

[Abo-Ausgabe](#)

Viel Vorbereitung für den 1. August

Seit vielen Jahren führt der Wasserfahrverein Birsfelden im Patronat der Gemeinde die Birsfelder Bundesfeier durch. Dabei ist einiges an Vorbereitung nötig. Im Interview verrät Vereinsmitglied Michael Walti, was die Wasserfahrer im Vorfeld alles leisten. **Seite 5**

Der FC Birsfelden vor dem Saisonstart

Auch in der kommenden Spielzeit geht es für den FC Birsfelden primär darum, den Verbleib in der 2. Liga regional zu sichern. Im Gegensatz zur vergangenen Saison kann Trainer Roland Sorg heuer aber auf ein deutlich grösseres Spielerkader zurückgreifen. **Seite 12**

Hardwald teilweise wieder geöffnet

Seit Ende Mai war der gesamte westliche Teil des Hardwaldes aufgrund von massiven Trockenschäden für die Öffentlichkeit gesperrt. Nun informiert die Gemeinde Birsfelden, dass die Sicherheitsfällungen auf Gemeindegebiet mittlerweile abgeschlossen sind. **Seite 14**

Kleiner Preis – grosse Wirkung!
Ihr Frontinserat ab Fr. 100.–

So schön war die Bundesfeier in Birsfelden



Bei bestem Sommerwetter konnte am 1. August die Bundesfeier auf der Birsfelder Kraftwerkinsel stattfinden. Egal, ob in der Piratenbar (kleines Bild oben) oder im grossen Festzelt (unten): Die Stimmung war gut. Für magische Momente sorgte ein Blick vom Inseli hinüber aufs Festland (Mitte). **Fotos Sabine Knosala** **Seite 3**

Landi

www.landi.ch

aktuell

39.95



Trekking Schuh Chlus II Kinder

Weissenstein. Veloursleder und Nylon. Mit Hydrotex-Membrane. Dämpfende Phylonsohle mit TPR Profil. Grössen: 31-35.

39532-36

je **49.95**



Trekking Schuh Chlus II

Weissenstein. Guter Nässeschutz durch Hydrotex-Membrane, Nylon und Veloursleder. Mit abriebfester Trekkingsohle. Grössen Damen: 36-41, Grössen Herren: 40-47.

39524-31, 39564-66, 39568-70

49.-

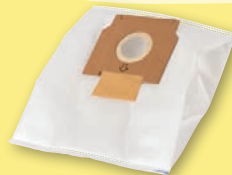


Staubsauger Expert Clean 2.1

Prima Vista. Hohe Saugkraft. Integriertes Zubehörfach. 34502

3.95

5 Stück



Staubsaugersäcke zu Prima Vista

Passend zu Staubsauger Prima Vista. 70312

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 32/2019

An der **Friedhofstrasse 19** in **Birsfelden** vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus eine moderne

4.5-Zimmer-Gartenwohnung

im EG/1. OG mit Sitzplatz und grossem Gartenanteil sowie einer Terrasse. Ein Autoeinstellplatz kann dazu gemietet werden.

Mietzins CHF 2'700.00 zzgl. NK.

www.lb-liegenschaftsberatung.ch



Steintorstrasse 13 CH-4010 Basel

Telefon 061 205 08 70

BA052409

Farb-
insetrate
haben
eine
grosse
Wirkung



Hecken
schneiden:
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Achtung! Bargeld-Pelzankauf

**Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken
und zahlen dafür bis zu
5000.- Franken in bar!**

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-
und Nähmaschinen sowie Uhren und
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

Firma Klein seit 1974
Info 076 718 14 08

AK31_060692

Dauertiefpreise

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf landi.ch

Ihr direkter Draht zum Inserat: **061 645 10 00**
insetrate@birsfelderanzeiger.ch

WASER



ENTSORGUNGSCENTER

- BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50
- HORNUSSEN Mühlehalde 175
- RHEINFELDEN Industrie-Ost
- THERWIL Oberwilerstrasse 48
- SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
Samstag offen
www.waserag.ch

AK31_050666

ACHTUNG KINDER ÜBERRASCHEN



**RECHNEN SIE
MIT ALLEM**

Bundesfeier

Die Schweiz feiert Geburtstag und Birsfelden feiert mit

Die Bundesfeier auf der Kraftwerkinsel sorgte für strahlende Gesichter.

Petrus hatte dieses Jahr ein Einsehen und sorgte in den Tagen vor dem Nationalfeiertag für Gewitter. Somit konnte die Birsfelder Bundesfeier am 1. August im Gegensatz zu letztem Jahr wieder mit echtem Feuer durchgeführt werden.

Bereits am Nachmittag zogen der Festbetrieb mit Live-Musik und die Gratis-Langschifffahrten des Wasserfahrvereins Birsfelden viele Besuchende auf die Kraftwerkinsel. Abends öffnete zusätzlich die Piratenbar, bevor sich Gross und Klein um 21 Uhr an der Schleuse zum Lampion- und Fackelumzug sammelte. Danach wurde das 1.-August-Feuer entzündet und das eine oder andere private Feuerwerk abgebrannt.

Sabine Knosala



Feuerzauber auf der Kraftwerkinsel: Das 1.-August-Feuer, überwacht von der Birsfelder Feuerwehr, zieht die Festbesuchenden in den Bann.

Fotos Sabine Knosala



Achtung, fertig, los: Gespannt warten die Teilnehmenden des Fackel- und Lampionumzugs auf das Zeichen zum Start.



Die Bundesfeier ist ein Riesenspass – gerade für die kleinen Gäste.



Bei der Schleuse werden die Fackeln für den Fackel- und Lampionumzug angezündet.



Die drei Saxophonisten vom Trio Art aus Polen spielen im grossen Festzelt auf.



Kein Fest ohne Wurst – hier grilliert von den Wasserfahrern.



Fischessen am Rhein

09. / 10. / 11. August 2019

beim traditionellen Mattenfest

in der Schweizerhalle

Freitag 18.00 bis 01.00 Uhr

Samstag 13.00 bis 01.00 Uhr

Tanzmusik, Tombola, Barbetrieb

Samstag 13.00 Uhr 57. Basler Schlagrudermeisterschaft

Sonntag 10.00 Festbetrieb u. Konzert Musikverein

13.30 Uhr Schlagruder-Rennen Vereine u. Firmen

Gratis Shuttlebetrieb

Muttenz Hauptpost ◀—▶ Festgelände

Fr. 18.30 – 01.00 Uhr

Sa. 15.00 – 01.00 Uhr

So. 09.00 – 18.00 Uhr

Der Wasserfahrverein Muttenz heisst Sie herzlich
willkommen

BA05229

reinhardt

Der Friedrich Reinhardt Verlag ist eines der führenden Verlagshäuser der Region Nordwestschweiz. Zum Verlagsprogramm gehören unter anderem Bücher, Zeitschriften und Zeitungen.

Unser Zeitungsteam braucht Verstärkung.
Wir suchen deshalb per sofort eine/n

Kaufm. Mitarbeiter/in mit Flair für den Verkauf 100%

Ihre Aufgaben

- Sie sind die erste Ansprechperson an Telefon und Schalter für unsere Kundschaft
- Sie verkaufen Inserate und beraten die Kunden
- Sie erledigen anfallenden Sekretariatsarbeiten

Ihr Profil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sie haben ein Gespür für die Anliegen der Kundschaft
- Sie haben ein ausgesprochenes Flair für den Verkauf
- Sie sind kommunikativ und dynamisch

Das bieten wir Ihnen

- Eine vielseitige Tätigkeit in der Medienbranche
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem aufgestellten jungen Team

Sind Sie die richtige Person für uns? Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung an:

Riehener Zeitung AG, Martina Eckenstein,
Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:
Martina Eckenstein, Telefon +41 (0)61 645 10 23;
E-Mail: martina.eckenstein@riehener-zeitung.ch

Top 5 Belletristik

- Yvette Kolb**
[–] Basel zwischen Himmel und Hölle – Phantasie-Erzählungen
Humoristische Literatur | Die Informationslücke
- Sally Rooney**
[–] Gespräche mit Freunden
Roman | Luchterhand Literaturverlag
- Jean-Luc Bannalec**
[1] Bretonisches Vermächtnis – Kommissar Dupins achter Fall
Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch
- Elif Shafak**
[4] Unerhörte Stimmen
Roman | Kein & Aber Verlag
- Jostein Gaarder**
[–] Genau richtig – Die kurze Geschichte einer langen Nacht
Roman | C. Hanser Verlag

Top 5 Sachbuch

- Martin Wilhelmi**
[–] Der Po-Doc – Eine spannende Exkursion zum Ende des Darms
Gesundheit | Trias Verlag
- Christian Seiler**
[–] Alles Gute – Die Welt als Speisekarte
Kochen | Echtzeit Verlag
- Charles Pépin**
[3] Sich selbst vertrauen – Eine kleine Philosophie der Zuversicht
Philosophie | C. Hanser Verlag
- Katharina Schürch**
[2] Basel Safari – Sechs tierisch gute Spaziergänge
Basel | F. Reinhardt Verlag
- Daniel Mendelsohn**
[1] Eine Odyssee – Mein Vater, ein Epos und ich
Biografisches | Siedler Verlag

Top 5 Musik-CD

- Sommernachtskonzert 2019**
[–] Gustavo Dudamel, Yuja Wang, Wiener Philharmoniker
Klassik | Sony
- Lang Lang**
[–] Piano Book – Piano solo
Bach, Beethoven, Mozart u.v.a.
Klassik | DGG | 2 CDs
- Ibrahim Abdullah**
[3] The Balance
Jazz | Gearbox
- Santana**
[–] Africa Speaks
Pop | Universal
- Patent Ochsner**
[–] Cut up
Pop | Universal

Top 5 DVD

- Free Solo**
[–] Jimmy Chin (Reg.)
Dokumentarfilm | TBA-Phonag Records
- Mondlandung – Jubiläumsbox**
50 Jahre Mondlandung / Space Shuttle / Die Geschichte der Raumfahrt / Ziel Mond
Dokumentarfilme | TBA-Phonag Records
- Destroyer**
[–] Nicole Kidman, Toby Kebbell
Spielfilm | Ascot Elite
- Woodstock**
[4] 3 days of peace and music
Konzertaufzeichnung: Director's Cut | Warner
- Drachenzähmen leicht gemacht 3**
[5] Die Geheime Welt
Zeichentrickfilm | Dreamworks

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99

Diese Bestseller gibts auch online: www.biderundtanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

WFVB

«Die Bundesfeier ist ein Anlass mit grosser Tradition»

Der Wasserfahrverein Birsfelden organisiert seit Jahren die Bundesfeier der Gemeinde Birsfelden. Wie er dabei vorgeht.

Von Sabine Knosala

Birsfelder Anzeiger: Seit wann organisiert der Wasserfahrverein Birsfelden die Bundesfeier?

Michael Walti: Gute Frage! Gemäss der Chronik zum 100-Jahre-Jubiläum des Wasserfahrvereins Birsfelden (WFVB) wurden wir 1970 vom Verkehrs- und Verschönerungsverein angefragt, ob wir die Organisation im Patronat der Gemeinde übernehmen wollen. Offenbar war das Wetter an unserer ersten 1.-August-Feier so schön, dass nicht alle Festbesuchenden einen Sitzplatz finden konnten ...



Michael Walti,
Mitglied beim
Wasserfahrver-
ein Birsfelden

Wann im Jahr beginnen jeweils die Vorbereitungen?

Da wir im Verein ein absolut eingespieltes Team sind, braucht es keine speziellen Sitzungen. Die Gemeinde Birsfelden wie auch die involvierten Vereinsmitglieder wissen, wer wann was zu tun hat. Unklarheiten werden sofort bilateral besprochen. Die Bestellungen werden in der Regel im Frühling getätigt.

Was muss im Vorfeld alles gemacht werden?

Es fängt mit den Bestellungen der Kühlwagen, Kühlschränke, Nahrungsmittel und Getränke an, geht weiter über die Entsorgungscontainer, PET-Sammelsäcke, Fackeln, Lampions und Sitzgarnituren bis zum Schalten der Inserate im Birsfelder Anzeiger, den Aushängen in den Gemeindeschaukästen, den Einträgen im Internet und der Montage der grossen Aushänge wie zum Beispiel bei der Birsbrücke. Auch sind wir in Kontakt mit den Tambouren, die den Fackelumzug fasnächtlich-musikalisch begleiten.

Das grosse Festzelt wie auch die Piratenbar stellen sich ebenfalls nicht von selbst auf. Selbstverständlich muss auch dafür gesorgt wer-



Starke Männer gefragt: Die Profile für das grosse Festzelt werden auf die Wiese der Kraftwerkinsel transportiert und bereit gelegt.



Es geht vorwärts: Die Profile sind aufgestellt. Jetzt müssen nur noch die Planen montiert werden, dann steht das grosse Festzelt.

Fotos zVg

den, dass genügend Helfende am 1. August die Aufgaben vor Ort erledigen sowie dass für Unterhaltung gesorgt ist. Ebenfalls müssen Bewilligungen bei der Gemeinde eingeholt werden.

Welche Probleme mussten in den letzten Jahren gemeistert werden?

Die grösste Herausforderung war sicher im letzten Jahr die Organisation von Gasgrills und Lampions mit LED-Kerzen in letzter Sekunde, da wegen der Trockenheit für die Kraftwerkinsel ein absolutes Feuerverbot galt. Aus diesem Grund kamen am Abend selbst viel weniger Gäste an die Feier, was sich natürlich sehr negativ auf den Umsatz auswirkte. In diesem Jahr hatten wir zum Glück kein Feuerverbot.

Wieviele Personen standen diesmal an der Bundesfeier im Einsatz?

Gemäss unserem Präsidenten waren es dieses Jahr circa 55 Personen, die sich aus Aktiven, Passiven, Verwandten, Freunden und Be-

kannten zusammengesetzt haben. Dazu kommen noch die Kolleginnen und Kollegen der Feuerwehr, deren Anzahllich nicht genau kennen.

Die Arbeit endet allerdings nicht mit dem 1. August ...

Stimmt. Der Food-Corner wird noch am selben Abend aufgeräumt. Am nächsten Tag bereiten wir den Getränke- und Materialruckschub vor, heben unsere eigenen Brautensilien auf, stellen die Sitzgarnituren zusammen und sorgen auf der vereinseigenen, gepachteten Wiese wie auch in der grossen Halle für Ordnung und Sauberkeit. Dabei helfen nochmals zwischen 2 und 15 Personen mit.

Was ist die Motivation der Wasserfahrer, diesen Aufwand Jahr für Jahr zu betreiben?

Die Bundesfeier ist ein Festanlass mit einer grossen Tradition. Es freut uns sehr, den 1. August zusammen mit der Bevölkerung von Birsfelden feiern zu können.

Kolumne

Der, Die, Das? Letzte

Kennen Sie diese Seite in der Tageszeitung: «Letzte»? Klatsch und Tratsch oder was sonst noch alles Wichtiges auf der Welt passiert ist. Ich gebe gerne zu, dass ich diese Seite meistens mit Genuss lese, erfahre ich hier doch, wer mit wem oder auch nicht mehr liiert ist, wer schwanger ist oder eben doch nicht – neudeutsch nennt man das «Gossip» oder halt Klatsch.



Von
Martina
Tanglay

Vor einiger Zeit kam aber mal eine komplett andere letzte Seite, denn an diesem Tag hätte sie vielleicht «seltsame Arten zu Tode zu kommen» heissen sollen. Da wurde von einem Elfjährigen berichtet, der zuerst seine Oma erschossen hat und dann sich selbst. Der Grund war die Aufforderung aufzuräumen. Gut, sowas passiert nur in Amerika. Hier war es ein schon etwas betagter E-Biker, der die Kontrolle über das zu schnelle Velo verloren hat und in ein Auto gekracht ist oder ein noch betagter Raucher, dessen Kleider auf dem Balkon in Flammen aufgegangen sind. In Indien wiederum wurde ein menschenfressender Tiger von einer wütenden Masse gejagt und erschossen, und ein böser Hund deswegen, weil er Schafe in einem Dorf getötet hat. Zu all diesen Horrormeldungen gesellte sich dann noch ein Bild von einem eingestürzten Haus in Marseille, in dem noch nach Opfern gesucht wurde. Zuoberst stand dann noch die Schlagzeile «Unbekannte drohen mit Bluttat bei Blick», das kam mir dann aber schon harmlos vor, nachdem was sonst so alles los war auf der Welt. Und Klatsch und Tratsch? So etwas Tröstliches, Glitzerndes, Rührseliges fürs Gemüt? Pustekuchen. «Zahl der Bergtoten ist 2018 stark gestiegen.» Aha, auch das noch, das war jetzt aber wirklich mal eine frustrierende letzte Seite.

Ich fordere mehr «Gossip», der Rest der Schlagzeilen ist ja schon schlimm genug. Also ihr Promis, strengt euch an, dass die Seite wieder anders gefüllt werden kann. Der Sommer ist da ...

www.petfriends.ch

Petfriends.ch

Werden Sie Member und profitieren Sie!

Lagerräumung / Liquidationsverkauf
PET – OUTLET im 1. OG Muttenez
50% + 20%
bis Samstag 17. August
OUTLET Verkauf
im 1. OG muss geräumt werden!

Grosser Bestand an:
Hunde-/ Katzen-Betten & Kissen, Katzenkletterbäume
Nager-Käfige, Volieren, Aquarien – Kombinationen
und vieles mehr für Haustiere & Fische

ALLSCHWIL
Migros Paradies
(im 1. Stock)
Hunde- / Katzenshop

BASEL
St. Jakob-Park
(im hinteren Teil)
Hunde- / Katzenshop

MUTTENZ
Hagnastr. 25 **Outlet-Zone**
(vis-à-vis Schänzli)
Vollsortiment & Outlet-Zone

BÜRGIN & THOMA
Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.
TEL. 061 311 62 77
TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!
Trauerdruck innert 3 Stunden.
Birseckstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ www.buergin-thoma.ch ♦ info@buergin-thoma.ch

Schenken Sie Lesespas – Überraschen Sie Ihre Liebsten mit einem Geschenkabo des Birsfelder Anzeigers.

Jahresabo
für Fr. 71.–
(übrige Schweiz
für Fr. 84.–)
verschenken



Lieferadresse

Name:

Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name:

Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch

www.birsfelderanzeiger.ch

www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



EIN BAD MIT
vielen Gesichtern

GESCHMACKVOLL, LIEBEVOLL, CARA.

Besuchen Sie unsere **Ausstellung in Lörrach** und sichern Sie sich Ihr ganz persönliches **WILLKOMMENSGESCHENK** (solange der Vorrat reicht).

Badimpulse Ausstellung Lörrach -D-
Im Entenbad 10 | Tel. 07621/16128-11

Badimpulse

P&M
Gruppe

RK052370

Und plötzlich können Sie nicht mehr aussprechen, was Sie denken.

Eine Hirnverletzung passiert mitten im Leben. Und verändert alles.

Hirnschlag, Kopfverletzung oder Hirntumor?
FRAGILE Suisse informiert und hilft.



FRAGILE SUISSE

Telefon 044 360 30 60
www.fragile.ch
Spendenkonto 80-10132-0

Polizei

Gewitter lässt Kran zusammenbrechen

Vor zwei Wochen sorgte ein Gewitter für Schäden – besonders in Birsfelden.

BA. Bei der Polizei Basel-Landschaft gingen am Freitag, 26. Juli, zwischen 20.30 und 23 Uhr insgesamt 188 Meldungen über Sturmschäden ein. Betroffen waren vor allem die Gemeinden Muttentz, Birsfelden und Münchenstein. Im Birsfelder Hafen stürzte an der Hafenstrasse ein Brückenkran ein. Der 400 Tonnen schwere Kran mit Baujahr 1940 wurde mit aller Wahrscheinlichkeit durch heftige Windböen zum Einsturz gebracht. Das Gebiet



Der 400 Tonnen schwere Brückenkran, Baujahr 1940, wurde durch das starke Gewitter zum Einsturz gebracht.

Fotos Polizei BL



musste lokal abgesperrt werden, da in unmittelbarer Nähe ein baugleicher Kran steht, dessen Statik aufgrund des Sturmes zuerst überprüft werden muss. Es entstand grosser Sachschaden, welcher zurzeit noch nicht näher beziffert werden kann. Verletzt wurde niemand.

Zudem fielen in den betroffenen Gemeinden Bäume oder Äste auf die Strasse, Ziegel lösten sich von den Dächern, Keller standen unter Wasser und Baustellen-Abschrankungen wurden beschädigt. Die örtlichen Feuerwehren standen an mehreren Orten im Einsatz. Es kam ausschliesslich zu Sachschäden. Personen wurden keine verletzt.

Leserbriefe

Redaktioneller Kahlschlag

Schon als Bub habe ich das Birsfelderli ausgetragen, als bei Gass & Schnellli noch mit Bleisatz gedruckt wurde. Auch als ich aus Birsfelden auszog und mich im Leimental niederliess, blieb ich treuer Abonnent dieses Blattes und las immer mit Interesse die Beiträge über das Dorfgeschehen.

Ich befürchte nun, dass in Zukunft diese Artikel durch die Auslagerung der redaktionellen Arbeit nicht mehr so kompetent und gut recherchiert werden. Daher habe ich mich entschlossen, mein Abonnement nicht mehr zu erneuern und die Informationen über Birsfelden von anderer Seite einzuholen.

Werner Gerber, Oberwil

Wir wollen Birsfelderli mit Sabine Knosala

Sicher ist es keine gute Lösung, wenn wir alle das Abo vom Birsfelderli für das Jahr 2020 nicht mehr erneuern. Aber das kann leider schon passieren. Auch unser Gemeinderat macht es sich wieder einmal zu einfach. Es ist noch Zeit, diese Entscheidung zurückzunehmen. Ich hoffe, dass die vielen Leserbriefe etwas bringen und sich der grosse Wunsch erfüllt, dass

Sabine Knosala mit ihrer jahrelangen, engagierten Berichterstattung zum Birsfelder Gemeindeleben erhalten bleibt.

Liebe Verantwortliche, lasst Taten folgen. Wir warten auf positive Nachrichten von euch!

Diego Persenico

Mehr als bedrucktes Papier

Eine Lokalzeitung könnte mehr sein als farbig bedrucktes Papier. Die erforderlichen Zeilen zu schreiben, um eine Ausgabe zu füllen, ist nämlich der einfachste Teil der redaktionellen Arbeit. Wie viel hat aber die bisherige Redaktorin hinter den Kulissen geleistet! Neudeutsch nennt man das «Networking»: Den Kontakt halten zu den diversen Stellen, wo in Birsfelden etwas Wichtiges passiert. Denen eine Stimme geben, die es nicht selber verstehen, einen Artikel zu verfassen. Kolumnisten und Kolumnistinnen gewinnen, um einen bunten Querschnitt unterschiedlichster Stimmen aus der Bevölkerung in die Zeitung zu bringen. Der Birsfelder Anzeiger war in den vergangenen Jahren mehr als bedrucktes Papier. Er war ein Integrationsorgan.

Nun wurde uns als Vorgesmack auf die Zukunft ohne eigene Redaktorin in der letzten Ausgabe eine ganze Seite «Erinnerungen an die Mondlandung» aufgetischt. Da ich auch in meinem Privathaushalt sparen muss, frage ich mich, ob ich den Birsfelder Anzeiger abonnieren will, um dieselben Themen, die in allen anderen Medien auch verhandelt werden, lokal kommentiert zu finden.

Mich erfüllt dieser Stellenabbau mit Zorn und Trauer. Was nützt Birsfeldern die schönste Zentrums-

planung, wenn nicht auch in den Zusammenhalt der Gemeinschaft investiert wird?

Andrea Scalone-Dönz

Ein Birsfelderli für Birsfelden

Die Meldung, dass Sabine Knosala aus wirtschaftlichen Gründen gekündigt wurde, hat uns alle erschreckt. Diesen Entscheid kann ich nicht nachvollziehen. Denn eigentlich wurde nicht nur Frau Knosala gekündigt, sondern auch uns Birsfelderinnen und Birsfeldern. Wenn wir nicht mehr eine eigene Redaktion unserer kleinen Zeitung haben, werden wir nur noch als Beigemüse, als Anhängsel betrachtet.

Wieso gerade Birsfelden? Ich bitte den Gemeinderat sich dafür einzusetzen, dass unsere kleine Zeitung mit aktuellen, von der Redaktion selbst recherchierten Beiträgen bestehen bleibt. Nicht, dass es das Birsfelderli bald nur noch elektronisch gibt. Es geht darum, dass Alt und Jung Zugang zu der Zeitung in Papierform haben können.

Leider bin ich viel zu unmächtig, um etwas an dieser Situation ändern zu können. Ich möchte Sabine Knosala einfach ganz herzlich danken für ihren Einsatz für uns Birsfelderinnen und Birsfeldern. Sie hat das spitze gemacht. Ich hoffe für sie, dass sie bald eine neue Stelle finden wird. Der neue Arbeitgeber darf sich freuen.

Benni Meyer

Parteien

FDP trauert um Erika Beck

Die FDP Birsfelden trauert um Erika Beck, die am Donnerstagmorgen, 25. Juli, verstorben ist. Erika Beck hat für die FDP jahrelang im Wahl- und Abstimmungsbüro mitgearbeitet.

Wir werden Erika in ehrendem Andenken behalten.

Alex Gasser, Kassier

QV Sternfeld

Aus Ländlerchilbi wird Summerfescht

Am Samstag, 17. August, zwischen 16 und 22 Uhr, lädt der Quartierverein Sternfeld Sie zu seinem diesjährigen Summerfescht ein. Wichtig: Das Summerfescht ersetzt die bisherige Ländlerchilbi.

Neu unterhalten Sie die Leimendaler Buebe, welche mit ihrer flotten Tanz- und Unterhaltungsmusik aufwarten. Bitte beachten Sie, dass dieser Anlass wie bereits letztes Jahr auf dem Schulhofplatz des Sternfeld-Schulhauses stattfindet.

Das Team des Quartiervereins wird mit seinen Helfenden dafür besorgt sein, dass Sie an diesem gemütlichen Abend weder an Hunger noch an Durst leiden müssen. Verpflegen Sie sich mit Gegrilltem (Steaks, Bauernbratwürsten, Kalbsbratwürsten) mit oder ohne Kartoffelsalat oder einfach einem gluschtigen Thonbrötli mit einem Glas Wein, einem kühlen Bier oder einem Mineralwasser und geniessen Sie zum Abschluss allenfalls noch ein feines Stück Kuchen.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Brigitte Schafroth Bendel, Quartierverein (QV) Sternfeld

Anzeige



TARAG AG
Moderne Heizungstechnik
Öl • Gas • Solar • Wärmepumpe • Fotovoltaik • Tank

Sonnenweg 14, 4153 Reinach
Tel. 061 711'33'55, www.tarag.ch

**Birsfelder
Anzeiger**



**Neue
Ortsdurchfahrt**
Birsfelden

**BASEL
LANDSCHAFT**

BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION
TIEFBAUAMT

Einladung

22. August 18.30 Uhr

Aula Schulhaus Rheinpark

Ab 2024 müssen die Tramgleise der Hauptstrasse in Birsfelden saniert sowie die Haltestellen hindernisfrei ausgebaut werden. Dies nahm der Kanton Basel-Landschaft in Kooperation mit der Gemeinde Birsfelden zum Anlass, den Strassenzug betrieblich und gestalterisch zu überprüfen und für alle Verkehrsteilnehmer zu optimieren.

Wir freuen uns, das neue Verkehrskonzept gemeinsam vorzustellen.



Gemeinde Birsfelden
www.zentrum-birsfelden.ch

www.bl.ch

reinhardt



Skulpturen Grafiken Kunstwerke

Jakob Engler
**Skulpturen und grafische Arbeiten
aus 60 Jahren**

80 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-7245-2306-2
CHF 28.–

museum

Ausstellung im **Birsfelder Museum**
vom **23. August** bis **22. September 2019**

Erhältlich im Buchhandel oder unter
www.reinhardt.ch

Fasnachtscomité

Spaghettiplausch unter den Arkaden

Das Fasnachtscomité Blätzbums lädt alle Freunde der Blätzbumser Fasnacht zum Spaghettiplausch ein. Er findet statt am Samstag, 17. August, von 11 bis 17 Uhr beim Zentrumsplatz unter den Arkaden der UBS Birsfelden. Neben Spaghetti verwöhnt das Comité seine Gäste mit selbst gemachtem Kuchen und diversen Getränken. Der Erlös kommt der Blätzbumser Fasnacht zugute. Kommen Sie doch auch!

Evelyn Probst
für das Fasnachtscomité

Jubiläum

150 Jahre Turnverein Birsfelden

Von Freitag, 16. August, bis Sonntag, 17. August, feiert der Turnverein Birsfelden (TVB) sein 150-jähriges Bestehen mit einem grossen Fest. Gerne informiert er über das Programm: Am Freitag, 16. August, findet in der Sporthalle von 19 bis 24 Uhr ein Turnier mit 2./3. Liga-Mannschaften statt.

Der Sonntag, 18. August, gehört von 8.30 bis 20 Uhr den Teams der Kategorien U15, U17 und U19. Lassen Sie sich vom Handballer-Nachwuchs begeistern.

Am Samstag, 17. August, findet der offizielle Festakt statt:

- 13 Uhr: Besammlung auf dem Schulhausplatz vor der alten Turnhalle, Platzkonzert des Birsfelder Musikkorps
- 14 Uhr: Festumzug zur Sporthalle (Route: Alte Turnhalle–Schulstrasse–Schützenstrasse–Lärchengartenstrasse–Hardstrasse–Rüttihardstrasse – beim Gebäude Rüttihardstrasse 6 zur Sportanlage)
- 16 Uhr: Eröffnung durch Lavinia Gysin, Präsidentin TVB. Grussworte der Ehrengäste: Anton Lauber, Regierungsrat Baselland, Christof Hiltmann, Gemeindepräsident, Adrian Kneubühler, Mitglied des Zentralvorstandes Handball Schweiz.
- 16.30 Uhr: Match TVB 1 gegen ehemalige TVBler, die heute in höheren Ligen spielen.

Anschliessend bietet das grosse Festzelt auf dem roten Handballfeld Platz für ein gemütliches Beisammensein. Danach ist Freinacht bis 2 Uhr. Alex Gasser, Kommunikation

150-Jahrfeier TV Birsfelden

www.birsfelderanzeiger.ch

Ökumene

Gottesdienst zum Schulanfang

Am Montag, 12. August, beginnt das neue Schuljahr. Viele Kinder werden dann erstmals in den Kindergarten oder die Schule gehen. Mit dem Kindergarten- beziehungsweise Schuleintritt beginnt ein neuer, wichtiger und auch für Sie als Eltern einschneidender Lebensabschnitt.

Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass wir mit den Kinder-

gartenkindern und den Erstklässlern einen ökumenischen Gottesdienst zum Schulanfang feiern.

Er findet am Sonntag, 11. August, um 10 Uhr in der katholischen Kirche statt. Im Gottesdienst bitten wir Gott um einen guten Schulanfang und um seinen Segen für die kommende Zeit. Bitte Schulsack beziehungsweise Kindergartenäschli mitbringen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sibylle Baltisberger, Pfarrerin, für die reformierte Kirchgemeinde und
Patrick Graf, Jugendarbeiter, für die Pfarrei Bruder Klaus

Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

So, 11. August, 10 h: ökumenischer Segnungsgottesdienst zum Schulanfang in der katholischen Kirche, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 18. August, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, *Kollekte*: Bibelgesellschaft Baselland.

So, 18. August, 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 15. August, 11.30 Uhr Tel. 061 311 47 48).

Amtswoche: Pfarrerin Agnes Vally-Nagy

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 10. August, 10.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier im Alterszentrum.

17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

So, 11. August, 10 h: ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang in der kath. Bruder-Klaus-Kirche.

Mo, 12. August, Seelsorgeteam zieht sich Mo, 12., und Di, 13. August, zur Planung der Seelsorge für die nächsten Monate/ halbes Jahr zwei Tage zurück. 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Mi, 14. August, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

18 h: Frauengemeinschaft, Grillieren und Jassen auf der Fridolinsmatte ab 18 h. Eigenes Grillgut mitbringen.

Sa, 17. August, 9 h: Taufkurs im Fridolinsheim.

So, 18. August, 10 h: Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt mit einer Taufe und Kräutersegnung, der Cantus-Chor singt im Gottesdienst.

11.30 h: Taufe.

12.15 h: Taufe.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

So, 11. August, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Familien-Gottesdienst zum Schulbeginn (SB/AH), im Anschluss Mittagessen.

Di, 13. August, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

Mi, 14. August, 9.30 h: Krabbelgruppe Sonneblume.

Heilsarmee

Fr, 9. August, 19.30 h: Israel-Gebet.

So, 10. August, 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst mit Majore Donzé, Abteilungsleiter Evangelisation, KiGo, Heils-Kaffee.

Di, 13. August, 14.30 h: Frauengruppe.

20 h: Übung Brass-Band.

Mi, 14. August, 14.45 h: Singeinsatz, Altersheim «Käppeli» MuttENZ.

Do, 15. August, 9.30 h: Babysong, für Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren.

Fr, 16. August, 18 h: Beginn 24-Stunden-Gebet.

So, 18. August, 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst, KiGo.

Weitere Infos:

www.heilsarmee.ch/birsfelden

Freie Evangelische Gemeinde

So, 11. August, 10 h: Gottesdienst.

13. und 14. August, 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

Mi, 14. August, 12 h: Mittagstisch.

Do, 15. August, 19.30 h: Gemeinde-Abend.

So, 18. August, 10 h: Brunch-Gottesdienst.

Weitere Programminweise:

www.feg-birsfelden.ch

Wort zum Sonntag

Wenn ein Mensch zerbricht

Als Pastor hat man ja immer wieder mit Menschen zu tun, die schwere Situationen durchleben und oft auch durchleiden müssen. Da erhält man plötzlich die Nachricht, dass eine Person gestorben ist, die einem sehr nahestand. Oder man wird vom Arzt mit einer schlimmen Diagnose konfrontiert, die einen völlig aus der Bahn wirft.



Von
Hans-Peter
Helm*

Der amerikanische Schriftsteller Ernest Hemingway war so ein Urkerl, dessen Lebensweise für viele Menschen beeindruckend war. Dreimal ist er mit dem Flugzeug abgestürzt und jedes Mal mit dem Leben davongekommen. Er war ein Seemann und auch Grossverdiener mit etlichen eigenen Häusern. In seinen Büchern hat er auch mit Vorliebe starke Männer geschildert: Stierkämpfer zum Beispiel, die mit dem Tode spielen. Oder einen Seemann, der sich noch mitten im tosenden Ozean wohlfühlt. Hemingway schien weder den Tod, noch Gott, noch sonst irgendetwas zu fürchten.

Eines Tages eröffnete ihm der Arzt, dass er Krebs habe. Jetzt war er mit so einer schlimmen Diagnose konfrontiert. Hemingway nahm sein Jagdgewehr und erschoss sich. So fasziniert viele Menschen vom Leben Hemingways waren, so erschüttert waren sie, als sie die Nachricht von seinem Selbstmord hörten. Dieser Lebemann, den scheinbar nichts und niemand aus der Bahn werfen konnte, war an dieser Nachricht zerbrochen.

Niemand weiss im Voraus, was sich in solchen Grenzsituationen im Leben eines Menschen abspielen wird. Für jeden Menschen besteht da zumindest die Gefahr, dass er die Situation nicht verkraften kann. Ja die Gefahr, dass sein Leben regelrecht zerbricht. Wie gut, wenn er dann auf den Mann am Kreuz sehen und sagen kann: Jesus, durch dich weiss ich, dass ich auch in der Finsternis geborgen bin in den Händen Gottes. Es gibt kein Leid und keinen Schmerz, die vor dir verborgen wären. Du bist mein Herr und mein Gott, auch in schwerster Situation lässt du mich nicht allein.

*Pastor der Freien Evangelischen Gemeinde

Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886
für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch



FROSSARD REISEN

reinhardt

LESERREISE MIT DER AUTORIN
HELEN LIEBENDÖRFER

«AU CŒUR DE LA FRANCE»

Vom 14.-17. Oktober 2019

Viele kennen das Gebiet zwischen den Flüssen Loire und Charente nur vom Vorbeifahren auf dem Weg in die Normandie oder die Bretagne. Dabei trifft man hier auf ein reiches kulturelles Erbe. Die Landschaft wird geprägt durch die Viehzucht, die grünen Weiden und die Flüsse der Vienne, der Gartempe und der Charente. Beherrschendes Thema der Kunst ist die Romanik, denn «nirgends in Europa findet man eine derartige Dichte hochkarätiger romanischer Kirchen des 12. Jahrhunderts wie hier». (Zitat DuMont). Die Zeit der Jakobspilger, die auf dem Weg nach Santiago de Compostela auf verschiedenen Wegen hier vorbeizogen, sowie die Burgen mit der Geschichte rund um Richard Löwenherz sind allgegenwärtig.

TAG 1

MONTAG, 14. OKTOBER 2019

8 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Poitiers, mit Mittagessen (im Preis inkl.) nahe Auxerre. Ankunft im Hotel Ibis Centre in Poitiers (3 Nächte). Abendessen (im Preis inkl.).

TAG 2

DIENSTAG, 15. OKTOBER 2019

Vormittags Spaziergang in Poitiers zur kunsthistorisch bedeutenden romanischen Kirche Notre-Dame-La Grande, Besichtigung, anschliessend kurze Fahrt nach Chauvigny, Spaziergang durch das mittelalterliche Städtchen und Besichtigung der romanischen Kirche St. Pierre. Freies Mittagessen. Am Nachmittag kurze Fahrt nach Saint-Savin-sur-Gartempe zur romanischen Abteikirche mit den herrlichen Deckenmalereien aus dem 11./12. Jh. (Unesco Weltkulturerbe), Besichtigung. Anschliessend Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Nachtessen (im Preis inkl.).



CHÂTEAU BARONNIAL IN CHAUVIGNY

TAG 3

MITTWOCH, 16. OKTOBER 2019

Fahrt nach Civaux, Besichtigung des bedeutenden Friedhofs aus der Merowingerzeit mit zahlreichen Sarkophagen vom 5.–8. Jh. n. Chr. Weiterfahrt nach Limoges, bekannt für seinen Porzellan- und Emaillehandel. Spaziergang ins Zentrum und freies Mittagessen. Am Nachmittag Besichtigung der Kathedrale Saint-Étienne (13. Jh.), anschliessend Fahrt via Oradour (Massaker der deutschen SS 1944, heute zum historischen Denkmal erklärtes Ruinendorf) und zurück ins Hotel. Gemeinsames Nachtessen (im Preis inkl.).



CATHÉDRALE SAINT-ÉTIENNE IN BOURGES

TAG 4

DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2019

Rückfahrt nach Basel, via Bourges. Besichtigung der riesigen Kathedrale Saint-Étienne (Unesco Weltkulturerbe), freies Mittagessen. Weiterfahrt nach Beaune, wo wir zum Abschluss der Reise eine Weinkellerei besuchen und eine Degustation geniessen. Ankunft in Basel gegen 21 Uhr.



ARCHE
SAINT-SAVIN

«Nirgends in Europa findet man eine derartige Dichte hochkarätiger romanischer Kirchen des 12. Jahrhunderts wie hier.» DUMONT

HELEN LIEBENDÖRFER

DIE REISE WIRD GEFÜHRT VON DR. H.C. HELEN LIEBENDÖRFER

Helen Liebendörfer ist erfolgreiche Autorin des Reinhardt Verlags sowie Stadtführerin und Dozentin an der Volkshochschule Basel. Sie hat sich mit diversen kulturellen Projekten einen Namen gemacht. Sie engagiert sich unter anderem für das Basler Münster sowie das Andenken an Johann Peter Hebel und Hermann Hesse. Helen Liebendörfer hat bereits viele Kulturreisen in verschiedene Länder geleitet. Ihre sachkundigen Führungen lassen diese Reise zu einem Erlebnis werden.

KOSTEN

PREIS PRO PERSON IM DOPPELZIMMER CHF 1520.–

(ZUSCHLAG EINZELZIMMER CHF 150.–)

Im Preis inbegriffen:

- Busfahrten in 5*-Bus für ganze Reise
- Ein Mittagessen in Auxerre (Hinreise)
- 3 Übernachtungen im 3*-Hotel Ibis Centre in Poitiers inkl. Frühstück
- Nachtessen an den Tagen 1, 2 und 3
- Ausflüge und Besichtigungen gemäss Programm
- Eintrittsgebühren
- Besuch Weinkellerei mit Degustation in Beaune am letzten Tag
- Ausführliche Reisedokumentation

Nicht inbegriffen:

- Mittagessen sowie Getränke, welche nicht im Programm aufgeführt sind
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherung CHF 52.– (falls nicht vorhanden)
- Auftragspauschale CHF 30.–

Programm- und Preisänderungen bleiben vorbehalten.

Min. 12 Personen, Max. 20 Personen

INFORMATIONEN UND BUCHUNG

Online, per Telefon oder persönlich: Sattelpasse 4, 4051 Basel, Tel. +41 61 264 55 55
booking@frossard-reisen.ch, www.frossard-reisen.ch

Fussball 2. Liga regional

Mehr Spieler, weniger Trainings, gleiches Saisonziel

Der FC Birsfelden startet morgen in die neue Spielzeit und peilt einmal mehr den Klassenerhalt an.

Von Alan Heckel

Ein knapper Kader und zahlreiche Absenzen in den Trainings und in den Meisterschaftsspielen – Roland Sorg war in der letzten Saison nicht zu beneiden. Als der BA letzte Woche im Sternfeld vorbeischaute, um mit dem Trainer des FC Birsfelden über die neue Saison zu sprechen, kriegte Sorg diverse WhatsApp-Nachrichten von seinen Spielern, darunter auch zwei kurzfristige Trainingsabsagen. Der 53-Jährige verzicht zwar das Gesicht, bleibt ansonsten aber gelassen. Das liegt einerseits an seiner langjährigen Erfahrung im regionalen Amateurfussball, andererseits wiegen in der kommenden Spielzeit Absenzen nicht mehr so schwer wie in der Vergangenheit. Denn das Kader des FCB ist deutlich breiter geworden, drei Abgängen stehen elf Zugänge gegenüber.

Kuyuoglu Kontakte

Dafür verantwortlich war in erster Linie Sportchef Gürkan Kuyuoglu. «Er hat viele Kontakte», weiss Sorg. Die neuen Spieler sind willkommene Alternativen für den Trainer, auch wenn er noch nicht das komplette Leistungsvermögen kennt, weil viele erst nach und nach



Zwei der elf Neuen beim FC Birsfelden: Enis (links) und Armend Bufaj werden von Trainer Roland Sorg und Captain Domenic Denicola zum gemeinsamen Foto «verdonnert».

Foto Alan Heckel

aus den Ferien zurückkommen. Zwei Namen stechen allerdings heraus: Enis Bufaj, den Sorg aus seiner Tätigkeit beim FC Oberdorf kennt, füllte in der Vergangenheit regelmässig die gegnerischen Tornetze, zuletzt im Dress des FC Laufen. Der andere ist Alessio Zarola, der zuletzt beim FC Schwarz-Weisse eine Liga tiefer kickte, gemäss Sorg aber «fussballerisch sehr stark» ist.

Ein Grund, weshalb einige der Neuzugänge den Weg in die Hafenstadt gefunden haben, ist die Tatsache, dass beim FC Birsfelden fortan nur noch zweimal statt dreimal trainiert wird. Der Trainer ist dieser Reduktion des Pensums gegenüber nicht negativ eingestellt: «Die Spieler verdienen nichts, stecken mitten in der Ausbildung oder haben Familien. Da können drei Trainings unter der Woche und ein

Match am Weekend ganz schön viel sein.» Mit nur zwei Übungseinheiten kann man fraglos in der 2. Liga regional bestehen, ist sich Roland Sorg sicher, hält aber gleichzeitig fest: «Die Präsenz an unseren beiden Trainings muss fortan hoch sein, sonst bringt das Ganze nichts!»

In der Aussenseiterrolle

Auch 2019/20 geht es für die Hafenstädter primär darum die Klasse zu halten. «Solange keiner kommt und mit Geld um sich wirft, wird der FC Birsfelden jedes Jahr um den Klassenerhalt kämpfen», glaubt Sorg, der möglichst schnell die 30-Punkte-Marke erreichen will. «Danach können wir immer noch weiterschauen.» Die Liga hält er für ausgeglichener als in der Vorsaison: «Concordia, Reinach und Aesch sind etwas stärker, der Rest liegt nahe beisammen.»

Morgen Samstag, 10. August, gastieren die Birsfelder beim meistgenannten Aufstiegs kandidaten Concordia (17 Uhr, Leichtathletikstadion St. Jakob), und am Donnerstag, 15. August, empfangen sie die zweite Mannschaft der Black Stars um 20.30 Uhr im Sternfeld. Beide Male wird die Favoritenrolle beim Gegner liegen. «Underdog zu sein, ist sowieso geiler», meint Captain Domenic Denicola und auch sein Trainer kann sich mit der Aussenseiterstellung sehr gut anfreunden. Zudem findet er, dass es besser ist, früh in der Saison auf die grossen Kaliber zu treffen. «Dann wissen sie noch nicht, wo sie stehen.» Gleiches gilt allerdings auch für den FC Birsfelden, der wegen Ferienabwesenheiten in den Vorbereitungsspielen nie mit der stärksten Elf auflaufen konnte. Immerhin ist resultatmässig ein Aufwärtstrend bei den Hafenstädtern feststellbar. Nach Niederlagen gegen den NK Pajde (0:0) und den SV Muttz II (0:5) konnte im letzten Test beim FC Härkingen mit 4:0 der erste Sieg eingefahren werden.

Transfers FC Birsfelden.

Zuzüge: Ramazan Aldemir (Amicitia Riehen), Martin Baleno (Dornach), Alper Basarmak (Bosporus Friedlingen/D), Armend Bufaj, Enis Bufaj (beide Laufen), Roberto Garcia, Marc Zumstein (beide 2. Mannschaft), Miran Gültekin (Pause beendet), Onur Gültekin (Möhl-Riburg), Naser Kurtaj (Dardania), Alessio Zarola (Schwarz-Weiss).

Abgänge: Morris Bussmann (Pause), Resul Demiri (Aktivkarriere beendet), Ilir Misini (Sissach).

Basketball NLA

Wurfsicherer Neuzugang

Elias Chuha wechselt aus den USA zu den Starwings.

Für die kommende Saison 2019/20 können die Starwings die Verpflichtung eines weiteren ausländischen Spielers vermelden: Direkt von der NCAA-1-Division-Universität New Mexico State wechselt Elias Chuha zu den Starwings. Der 23-Jährige ist 207 Zentimeter gross, sehr schnell und im Zwei-Punkte-Bereich äusserst wurfsicher.

Im letzten Jahr warf der US-Amerikaner bei New Mexico State im Durchschnitt pro Spiel 9,6



207 Zentimeter bei der Arbeit: Elias Chuha wird künftig für die Starwings wirbeln.

Foto zVg

Punkte, holte 6,6 Rebounds und gab 1,5 Assists. Die Trefferquote bei den Zwei-Punkte-Würfen lag

bei 69,4 Prozent und bei den Freiwürfen bei 68,7 Prozent.

Pascal Donati, Vizepräsident Starwings

Anzeige

WORLD CHAMPIONSHIPS

TOTAL BWF
Badminton
World
Championships

PARA-BADMINTON WORLD CHAMPIONSHIPS

TOTAL BWF
Para-Badminton
World
Championships

19 – 25 August 2019
St. Jakobshalle Basel
www.basel2019.org

Wer? Wie? Wo? Was?

Birsfelder Anzeiger

Wasserfahren

Den Titel vor einmaliger Kulisse auf der «Woog» verteidigt

Der WFV Birsfelden wird 11. bei der Schweizer Meisterschaft in Aarburg, Lokalrivale AWS holt den Sieg.

Von Michael Walti*

Am vorletzten Wochenende fand anlässlich des 100-Jahr-Vereinsjubiläums des Nautischen Clubs Aarburg in Aarburg auf der sogenannten «Woog» ein Paarwettfahren auf der Aare statt. Die Wettkampfstrecke konnte von drei Seiten her beobachtet werden. Sie bildete dadurch eine einmalige Wettkampfarena. Die Besonderheit der Aare bei Aarburg ist ein einzigartiges Naturschauspiel, wie man es heute in Europa sonst nicht mehr antrifft. Es sind die Strömungsverhältnisse, welche durch den fast rechtwinkligen Abfluss in nördlicher Richtung und den Aufprall der Hauptströmung gegen den Felsen, unterhalb der Festung, eine gewaltige Gegenströmung, eine sogenannte Waage oder «Woog» bilden. Die eindrucksvolle Festung, hoch über dem Städtli Aarburg, bildet zudem eine einmalige Kulisse, die seines gleichensucht.

Für die Ehre des WFVB

Die Festaktivitäten begannen bereits am Freitagabend mit der grossen Geburtstagsparty mit Live-Acts im Festzelt, entlang der Aare mit einem



Der WFV Birsfelden in Aarburg: Heinz Stauffer, Chris Wyss, Stefan Kleinbub (Fahne haltend), Michèle Corminboeuf, Fabrice Flubacher, Stefan Rindlisbacher, Luzia Zimmermann, Jan Epple, Roland Schenk, Amandine Flubacher und Bruno Grella (von links) beim Gruppenfoto.

Fotos Michael Walti

Street-Food-Festival und Bars, einem Lunapark sowie einem Festakt mit den Vereinen und den Behörden. Am Samstag waren die Schweizer Meisterschaft im Wasserfahren, die Festhütten-Party sowie am Abend ein Mega-Musik-Feuerwerk auf dem Programm. Am Sonntagmorgen ging es weiter mit dem Wettkampf und mit dem Festbetrieb im Festzelt, umrahmt

mit musikalischer Unterhaltung. Ab 14.30 Uhr begannen schliesslich der Festakt und die Siegerehrungen.

Aus vorgenanntem Grund traf man am Samstagnachmittag 13 Aktive des Wasserfahrvereins Birsfelden auf dem Wettkampfgelände in der Wettkampfvorbereitung. Luzia Zimmermann und Michèle Corminboeuf hatten ihren Schweizer Meistertitel zu verteidigen, die anderen fuhren gegen den inneren Schweinehund und für die Ehre des Wasserfahrvereins Birsfelden.

Hut ab vor den Jungen

Was sich bereits am Samstagabend abzeichnete, wurde an der Rangverkündigung bestätigt. Die beiden WFVB-Frauen Zimmermann und Corminboeuf konnten ihren Schweizer Meistertitel im Paarwettfahren verteidigen. Herzliche Gratulation an dieser Stelle! Ebenfalls ein absolutes Spitzenresultat erkämpften sich die Veteranen Heinz Stauffer und Roland Schenk mit ihrem zweiten Schlussrang. Auch hier: Herzliche Gratulation! Noch nicht genug: Bruno Grella und Stefan Rindlisbacher durften wie schon vor sechs Wochen beim AWS Birsfelden ebenfalls eine Kranzauszeichnung feiern.

Was die Ältesten können, können die Jüngsten auch. Chris Wyss

und Fabrice Flubacher erreichten die zweitbeste gefahrene Zeit bei den Jungfahrern und rutschten nur wegen eines Strafzeitzuschlags auf den dritten Schlussrang. Hut ab vor dieser Leistung und dem tollen Resultat.

Die gute Leistung der weiteren gestarteten Fahrpaare Luca Grella mit Andreas Kleinbub und Stefan Kleinbub mit Jan Epple bei den Aktiven schoben den WFVB in der Vereinswertung auf den guten 11. Schlussrang. Zu erwähnen ist ebenfalls die Fahrgemeinschaft Bruno Rippstein mit Amandine Flubacher, die sich auf der Rangliste bei den Junioren ebenfalls auf dem 11. Schlussrang fanden.

Das nach der Rangverkündigung rauschende Fest endete schlussendlich im Rebstock in Birsfelden, zusammen mit dem Schweizer Vereinsmeister AWS Birsfelden, der mit Daniel und Pius Forster auch in der Aktivkategorie das Siegerpaar stellte. Die kompletten Ranglisten sind online auf www.wasserfahren.ch zu finden.

*für den Wasserverein Birsfelden



Rang 7 bei den Veteranen: Stefan Rindlisbacher (links) und Bruno Grella konnten sich nach starker Leistung über einen Kranzrang freuen.

Ranglistenauszug Schweizer Meisterschaft Vereine.

1. AWS Birsfelden	21:29,1
2. WFV Muttentz	21:35,0
3. WFV Rapperswil	21:39,8
11. WFV Birsfelden	25:41,4

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 32/2019

Trockenschäden im Hardwald: Sicherungsmassnahmen in Birsfelden abgeschlossen

Aufgrund von massiven Trockenschäden sowie den damit verbundenen Gefahren für Waldbesucherinnen und -besucher war der gesamte westliche Teil des Hardwaldes seit Ende Mai 2019 für die Öffentlichkeit gesperrt. Betroffen waren auch Waldgebiete auf dem Gemeindebann von Birsfelden.

Gerne informieren wir Sie, dass die Sicherheitsfällungen im Hardwald auf dem Gebiet der Gemeinde Birsfelden abgeschlossen sind und der Wald auf dem Gemeindebann von Birsfelden wieder offen ist. Wir bitten Sie jedoch zu beachten, dass dies nicht für den Hardwald ausserhalb des Gemeindebanns gilt. Hier sind immer noch grössere Gebiete gesperrt. Die Absperrungen wurden entsprechend platziert. Sowohl der Forstbetrieb wie auch die Ge-



Innerhalb des Birsfelder Gemeindegebiets sind die geschädigten Bäume gefällt, der Wald ist wieder begehbar.

Foto Dominik John

meinde bitten alle Waldbesucherinnen und -besucher, diese zu ihrer eigenen Sicherheit zu respektieren. Weiter gilt es zu bedenken, dass der

Wald ein Naturraum ist. Für die Nutzerinnen und Nutzer gibt es nie eine allumfassende Sicherheit.

Gemeindeverwaltung Birsfelden

Gemeinsam gegen Leukämie am Tag der offenen Tür der Feuerwehr Birsfelden vom 10. August

Jeden Tag erkranken in der Schweiz Kinder und Erwachsene an lebensbedrohlichen Blutkrankheiten. Vielen von ihnen kann mit einer Transplantation von Blutstammzellen geholfen werden.

Am Tag der offenen Tür der Feuerwehr Birsfelden betreiben die Samariter Birsfelden einen Stand.

Hier können sich interessierte Personen im Alter zwischen 18 und 55 Jahren von 10 bis 15 Uhr als Blutstammzellspender registrieren.

Die Registrierung umfasst das Ausfüllen eines Fragebogens sowie eine Mundschleimhautprobe. Die so registrierten Personen stehen danach für Patienten auf

der ganzen Welt zur Verfügung. Wer nicht vor Ort ist, kann sich online registrieren: www.sbsc.ch/registrierung.

Die Feuerwehr Birsfelden, die Samariter und die Blutspende SRK Schweiz AG danken schon jetzt allen Interessierten für ihren Besuch.

Zivilstandsnachrichten

Geburten

25. Juni 2019

Bertani, Nora
Tochter der Bertani, Antea Laura, und des Bertani, Christian, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

8. Juli 2019

Fries, Carlotta Sophia
Tochter der Aguilar Chumpitaz, Patricia Magaly, und des Fries, Frank Benjamin, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

12. Juli 2019

Saladin, Emma
Tochter der Saladin, Lisa Maria, und des Saladin, Thomas, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

12. Juli 2019

Saladin, Lea
Tochter der Saladin, Lisa Maria, und des Saladin, Thomas, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

Einbürgerungen

27. Juni 2019

Demirbag, Yoldas
geboren am 28. Dezember 1981, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

27. Juni 2019

Demirbag, Diren
geboren am 21. Juni 2004, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

27. Juni 2019

Demirbag, Güven
geboren am 11. März 2015, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

27. Juni 2019

Demirbag, Arin
geboren am 28. Oktober 2016, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

Todesfall

2. August 2019

Walter-Egli, Josephine
geboren am 22. Februar 1929, von Mümliswil-Ramiswil SO, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Binningen.



Überall für alle

SPITEX
Birsfelden

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege
Hauspflege
Mahlzeitendienst
Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden

www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

7.45 bis 12 Uhr

(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40

E-Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr

Di 13–14 Uhr

Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Spitex-Zentrum:

Mo 9–11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17–19 Uhr (mit Voranmeldung)

Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden (ausser in den Schulferien):

Montag 14.15–16.30 Uhr (ohne Voranmeldung) und letzter Freitag im Monat 9–11.30 Uhr (ohne Voranmeldung)

Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Do von 19 bis 21.30 Uhr,

Samstag von 17 bis 19 Uhr

Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

Eintrittspreise:

Einzeleintritt: CHF 6.–

10er-Abo: CHF 54.–

Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.–

Terminplan 2019 der Gemeinde

• **Montag, 12. August**

Grün- und Bioabfuhr

• **Montag, 19. August**

Grün- und Bioabfuhr

• **Montag, 26. August**

Grün- und Bioabfuhr

• **Mittwoch, 28. August**

Papier- und Kartonsammlung

Barfusserlebnis für Gross und Klein



Sind Sie noch auf der Suche, was Sie mit Ihren Kindern oder Enkelkindern im Sommer unternehmen könnten? Dann wäre der Barfusspark zwischen Robi-Spielplatz und Rheinufer eine gute Idee. Umgeben von schattenspendenden Bäumen animiert ein 300 Meter langer Parcours dazu, Schuhe und Socken auszuziehen und barfuss über 13 verschiedene Erlebnisfelder mit Pflastersteinen, Sand, Kiesel und Holz zu laufen. Dabei ist Spass für Gross und Klein garantiert. Übrigens: Den Barfusspark in Birsfelden gibt es schon seit Juni 2004, er wurde aber vor sechs Jahren umfassend saniert. Die Benutzung ist natürlich kostenlos. Eine Schuhablage steht vor Ort zur Verfügung.

Text/Fotos Sabine Knosala

Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Bruno Meneghin** (Prattelerstrasse 6) wird am 13. August und **Jeannine Wüthrich** (Blauenstrasse 1) am 15. August 80 Jahre alt. Wir wünschen den Jubilierenden alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger
Greifengasse 11
4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Was ist in Birsfelden los?

August

- Mi 14. Jassnachtsmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.
- Fr 16. 150 Jahre Turnverein Birsfelden (TVB).**
Grosses Jubiläumsfest. 9–24 Uhr, 2./3.-Liga-Turnier in der Sporthalle.
- Sa 17. Spaghettiplausch.**
Auch mit Kaffee und Kuchen. Fasnachtscomité. 11–17 Uhr, unter der UBS-Arkade.
- 150 Jahre Turnverein Birsfelden (TVB).**
Grosses Jubiläumsfest. 8.30–13.30 Uhr, Turniere U9, U11 und U13 in der Sporthalle. 13 Uhr, Konzert Musikkorps vor der Alten Turnhalle. 14 Uhr, Festumzug von der Alten Turnhalle zur Sporthalle. 16 Uhr, Eröffnung und Grussworte. 16.30 Uhr, Match TVB 1 gegen ehemalige TVBler. Im Anschluss Festbetrieb im Festzelt auf dem Handballfeld bis 2 Uhr.
- Summerfescht (ehemals Ländlerchilbi).**
Tanz- und Unterhaltungsmusik mit den Leimedaler Buebe und Festwirtschaft. Quartierverein Sternenfeld. 17–22 Uhr, Schulhaus Sternenfeld beim Lotziwurm.
- So 18. 150 Jahre Turnverein Birsfelden (TVB).**
Grosses Jubiläumsfest. 8.30–20 Uhr, Turniere U15, U17, U19 in der Sporthalle.

- Mi 21. Jassnachtsmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

- Fr 23. Jakob Engler.**
Vernissage der Kunst-Retroperspektive. 19 Uhr, Museum.

- Sa 24. Blues & Jazz.**
Musikfestival. Ab 17.30 Uhr, Zentrumsplatz.

- So 25. Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 11–16 Uhr, Museum.

- Mo 26. Geschichten mit Susi Fux.**
Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen. 10–10.45 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

- Mi 28. Jassnachtsmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

- Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 16–19 Uhr, Museum.
- Go, Pfüdi, go!**
Treibstoff Theatertage. Fiduz. 19 Uhr, Theater Roxy.

- Wo waren Sie gestern Abend?**
Treibstoff Theatertage. «Dorn°Bering». 21 Uhr, Theater Roxy.

- Fr 30. Go, Pfüdi, go!**
Treibstoff Theatertage. Fiduz. 17 Uhr, Theater Roxy.

- Wo waren Sie gestern Abend?**
Treibstoff Theatertage. «Dorn°Bering». 19 Uhr, Theater Roxy.

- Sa 31. Go, Pfüdi, go!**
Treibstoff Theatertage. Fiduz. 17 Uhr, Theater Roxy.

September

- So 1. Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 11–16 Uhr, Museum. Führung und Gespräch mit dem Künstler um 11 Uhr.

- Go, Pfüdi, go!**
Treibstoff Theatertage. Fiduz. 19 Uhr, Theater Roxy.

Wo waren Sie gestern Abend?

- Treibstoff Theatertage. «Dorn°Bering». 21 Uhr, Theater Roxy.

- Mo 2. Schachtreff für Senioren.**
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.

- Mi 4. Jassnachtsmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

- Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 16–19 Uhr, Museum.

- Fr 6. Schulhausfest.**
50 Jahre Rheinpark-Sekundarschule. Spiel und Spass sowie Essen und Trinken. 16–22 Uhr, Rheinpark-Schulhaus.

- Sa 7. Birsfair.**
Veranstaltung zum Thema «fairer Handel». Gemeinde, ornithologische Gesellschaft und Arbeitsgruppe «Fair Trade Town Birsfelden». 10–16 Uhr, zwischen Zentrumsplatz und Kirchmatt-Schulplatz.

- So 8. Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 11–16 Uhr, Museum.

- Mo 9. Schachtreff für Senioren.**
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.

- Mi 11. Jassnachtsmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

- Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 16–19 Uhr, Museum.

- Do 12. Bermuda.**
Theater. Kollektiv F. Wiesel. 20 Uhr, Theater Roxy.

- Fr 13. Bermuda.**
Theater. Kollektiv F. Wiesel. 20 Uhr, Theater Roxy.

- Sa 14. Menschen und Geschichten aus aller Welt.**
Für Kinder ab Kindergartenalter bis zweite Klasse und ihre Eltern. 15.30–17 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

- So 15. Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 11–16 Uhr, Museum.

- Mo 16. Schachtreff für Senioren.**
14–16 Uhr, Restaurant Casablanca.

- Mi 18. Jassnachtsmittag.**
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

- Klassisches Konzert.**
Familie Huttmacher. 14.30 Uhr, Eichensaal im Alterszentrum.

- Jakob Engler.**
Kunst-Retroperspektive. 16–19 Uhr, Museum.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Kreuzworträtsel

Die Lösungswörter und der Gewinner

BA. Die zwei Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im Monat Juli im Birsfelder Anzeiger erschienen sind, lauten «Zytgloggen» in der Ausgabe 28/29 und «Bonneterie» in der Ausgabe 30/31. Aus den vielen Zuschriften hat unsere Glücksfee diejenige von Beat Huber aus Birsfelden gezogen. Er darf sich über einen Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken freuen.

Wir gratulieren dem Gewinner herzlich und wünschen unserer Leserschaft weiterhin viel Spass beim Knobeln. Schicken Sie uns alle Lösungswörter der Kreuzworträtsel, die im Monat August erscheinen, bis am Dienstag, 3. September, zu und versuchen Sie Ihr Glück. Schicken Sie uns eine Postkarte an Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel, oder ein E-Mail mit dem Stichwort «Rätsel» und Ihrem Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch.

Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag

Auflage: 12 537 Expl. Grossauflage
1357 Expl. Normalauflage
(WEMF-beglaubigt 2018)

Redaktion

Greifengasse 11, 4058 Basel.

Telefon 061 264 64 92

redaktion@birsfelderanzeiger.ch

www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)

Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)

Sport: Alan Heckel (ahe)

Leitung: Patrick Herr (ph)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.

Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch

Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.

Abo-Service: Telefon 061 645 10 00

abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG

Greifengasse 11, 4058 Basel

www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder

Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardt

BASEL
LIVE.

INSPIRIEREND, ATTRAKTIV
UND STETS AKTUELL.

BASELLIVE.CH



SO
LEBST
DU BASEL

PRO INNERSTADT
BASEL

geschliffenes Glas	geschl. Hausvorbau	Stadt und Provinz in Spanien	dort starben 3000 Schweizer 1812	Altersruhegeld	Wechselstierchen	Jassart	ital. Anrede: Frau	Handarbeitstechnik	engl.: Kasse; Barzahlung	Keule, Hinter-schenkel
Steuergerät, Ein-steller					Strom in West-europa			Abk.: Touring Club Schweiz		
verwirrt			Stadt in Nevada			sal-peter-saures Salz			2	
Rollschuh laufen (engl.)					Abk.: eidgenössisch			Normen-institution (Abk.)		
englisch: zehn			Stange, Stecken			5 künstlich				
Zimmerpflanze				4	ugs.: Europa-meisterschaft			Schweizer Maler (Hans) † 2015	Vorn. d. Schau-spieler-in Moore	
süd-amerik. Kamel	Bühnen-künstler		wolken-los			Anker-platz vor dem Hafen				
	7									
Buch-, Presse-unter-nehmen	unver-heiratet	Zier-latte	Klatsch, Tratsch			abrat-en	Wirkung, Erfolg	see-männ.: leer pumpen	span. König	
					Drehteil an Ma-schinen	Abzähl-reim: ... me-ne, muh	Sammel-buch	Figur a. „Mutter Courage“		6
Teil des Telefons					Schweizer Historiker † 1959	Bindewort		1	In-schrift am Kreuze Jesu	Berg-wiese
ein Eidg. Depar-tem-ent (Abk.)			Schlitt-entyp				Schluss-spiel (engl.)			8
ugs.: Strick-arbeit						3	ugs.: Spiesser			
Wind-richtung			Strom in Europa				krauses Gewebe			
lenken						Veran-staltung am Vor-mittag				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 3. September alle Lösungswörter des Monats August zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!